

# **NIE GAB ES MEHR ZU TUN –FÜR UNSERE MODERNE UND ZUKUNFTSFÄHIGE GEMEINDE HAGEN A.T.W.**

*Die Schwerpunktthemen der Freien Demokraten zur Gemeinderatswahl 2021:*

- Wir schaffen eine Zukunftsgemeinde*
- Wir stärken junge Talente*
- Wir stellen den Menschen in den Mittelpunkt*

*Die Gemeinde Hagen a.T.W. steht in den kommenden Jahren vor enormen Herausforderungen und Veränderungen, was aus Sicht der Freien Demokraten vor allem große Chancen bietet. Deswegen wollen wir diese mutig anpacken, um die Zukunft unserer Gemeinde im Interesse der Bürgerinnen und Bürger zu gestalten. Denn klar ist: Die Gemeinde Hagen a.T.W. ist in ihrer Vielfältigkeit lebenswert. Es gibt aber auch Bereiche, in denen wir besser werden können und auch müssen. Neben den vielfältigen Aufgaben möchten wir als Freie Demokraten in der Gemeinde Hagen a.T.W. vor allem folgende Herausforderungen ins Zentrum unseres politischen Handelns stellen:*

- Wir brauchen beste Rahmenbedingungen in der Bildung, damit die Talente unserer Kinder über deren Bildungschancen entscheiden und nicht das Elternhaus, aus dem es stammt.*
- Wir brauchen effiziente, digitale und smarte Verwaltungsstrukturen, damit die Menschen und die Betriebe in ihrem Handeln nicht ausgebremst werden, sondern ihre Zukunft selbstbestimmt gestalten können. Dafür benötigen wir eine Stabsstelle Digitales mit einem Chief Digital Officer in unserer Gemeinde.*
- Wir brauchen eine starke und zukunftsweisende Infrastruktur, vom flächendeckenden schnellen Glasfaseranschluss, über Radschnellwege bis hin zu Blühwiesen, die unsere Natur schützen und erhalten und einem attraktivem Freizeitangebot, für alle Altersgruppen, damit wir eine Zukunftsregion bleiben, anstatt abgehängt zu werden.*

### 1. Digitalisierung?! Aber bitte richtig!

*Wir Freie Demokraten sehen die öffentliche Verwaltung als serviceorientierten Dienstleister der Bürgerinnen und Bürgern. Eine moderne, leistungsfähige und bürgernahe Verwaltung behandelt die Bürgerinnen und Bürger nicht als Bittsteller, sondern unterstützt und gibt Hilfestellung für die Anliegen der Menschen. Die schleppend laufende Digitalisierung in der Verwaltung und Gemeinde erhält durch uns ein besonderes Augenmerk. Wir als Freie Demokraten fordern die Einrichtung eines Chief Digital Officers (CDO) als zentrale Stabsstelle in der Verwaltung. Als eigenständiger Fachdienst ist es oberstes Gebot durch die Einführung neuer Techniken Prozesse schneller und effizienter zu gestalten. So können zünftig z.B. Bauanfragen und Baugenehmigungen just in time geprüft und bearbeitet werden!*

### 2. Infrastruktur ganzheitlich denken – Radschnellwege für nachhaltige und sichere Mobilität

*Wir als Freie Demokraten wollen das Fahrrad gezielt in den Fokus nehmen. Seit Jahrzehnten ist das Rad ein beliebter Verkehrsträger, was sich jedoch bis heute nicht hinreichend in der Verkehrsinfrastruktur widerspiegelt. Wir wollen die vollständige Erschließung von baulich abgetrennten Radstreifen an den Land- und Kreisstraßen und einen autofreien Radschnellweg nach Osnabrück. Zudem wollen wir auf den Hauptstrecken und an den touristischen Zielen in unserer schönen Gemeinde, bspw. am Kirschlehrpfad, Ladesäulen für E-Bikes errichten. Nur so wird das Radfahren tatsächlich zu einer sicheren und attraktiven Alternative. Zudem betrachten wir die aktuellen Diskussionen und Herausforderungen bezüglich der Mountainbike-Trails mit großem Interesse. Für uns steht fest: Wir brauchen einen runden Tisch, an dem alle beteiligten Akteure teilnehmen – von den Mountainbikern über die Waldbauern bis hin zu Politik und Verwaltung. Nur so können wir die Spannungen lösen und sanften, naturverbundenen Tourismus entwickeln.*

### 3. Jedes Kind muss alles erreichen können – für beste Rahmenbedingungen in der Bildung

*In jedem Kind stecken Talente, die es zu entdecken und zu fördern gilt. Leider entscheidet immer noch zu häufig die soziale Herkunft von Kindern über deren Bildungschancen. Für uns Freie Demokraten ist dieser Umstand unerträglich.*

*Deswegen wollen wir die gesamte Bildungskette stärken – begonnen mit besten Rahmenbedingungen in unseren Kitas, denn frühkindliche Bildung beginnt hier. Hinzu kommt, dass ein breites und flexibles Angebot der Kinderbetreuung ein zentraler Baustein einer familien- und kinderfreundlichen Kommune ist. Die aktuellen Zahlen sowie die Prognosen zeigen, dass Kitaplätze noch immer ein knappes Gut sind. Deshalb setzen wir uns für den zügigen weiteren Ausbau der Angebote ein und wollen parallel die Qualität in der frühkindlichen Bildung weiter steigern – im Interesse unserer Kinder, der Familien und der pädagogischen Fachkräfte. Zudem steht für uns als Freie Demokraten Hagen a.T.W. fest, dass wir alle Schulstandorte, insbesondere die Grundschulen, erhalten wollen. Denn für uns gilt: Kurze Wege für kurze Beine!*

#### *4. Lassen wir unsere Gemeinde erstrahlen – Aufenthaltsplätze gemeinsam gestalten*

*Unsere Gemeinde ist ein lebenswerter und schöner Ort. Dennoch haben wir das Potential die Aufenthaltsqualität weiter zu steigern. Dazu müssen wir Aufenthaltsplätze gemeinsam für Jung & Alt, generationsübergreifend gestalten. Um dies zu erreichen, fordern wir die Einrichtung eines Jugendparlaments wie es in anderen Landkreiskommunen, bspw. in Bramsche und Fürstenau, bereits der Fall ist. Des Weiteren müssen wir Naturschutz als Chance für unsere Gemeinde begreifen und bspw. Blühstreifen als aktiven Lebensraum für Insekten mitdenken. Zudem wollen wir sicherstellen, dass die bisherigen (und zukünftigen) Blühwiesen in der Gemeinde naturgemäß gepflegt werden. Dazu muss u.a. die Blütezeit berücksichtigt werden. So leisten wir als Gemeinde vor Ort einen Beitrag für den Natur- und Klimaschutz, getreu dem Motto: Global denken, lokal handeln.*

#### *5. Unternehmensstandorte sichern und neue Bauplätze schaffen*

*Unsere Gemeinde ist ein schöner Wohnort und bietet über 13.000 Menschen eine Heimat. Wir wollen, dass für alle Menschen der passende Wohnraum bereitsteht und Unternehmen langfristig Arbeitsplätze in unserer Gemeinde sichern. Wir sind auf sprudelnde Einnahmen aus der Gewerbesteuer angewiesen, damit wir unser Freibad und unser Hallenbad auch langfristig erhalten können. Wir wollen nicht, dass sich die Frage stellt: „Hallenbad oder Freibad?“ Wir werden die Verwaltung auffordern ein ganzheitliches Flächenkonzept zu entwickeln. Zudem setzen wir uns dafür ein, dass restriktive Vorgaben in Flächennutzungs- und Bebauungsplänen abgeschafft werden und Möglichkeiten zur Nachverdichtung verbessert werden.*